

Meine Stadt

Ostritz
Leben Energie Fluss



Informationsveranstaltung zum INSEK

24. November 2025

FREUNDSCHAFT

PRZYJAZŃ

Agenda

- › Integriertes Stadtentwicklungskonzept
- › Vorstellung bisheriger Beteiligungsergebnisse
- › Ergebnisse INSEK
- › Ausblick

Warum ein INtegriertes StadtEntwicklungsKonzept?

- › **Zukunftsvision** und **Strategie** für 10 bis 15 Jahre
- › Erarbeitung von **Zielen** und **Maßnahmen**
- › Voraussetzung für **Fördermittelanträge**
- › **Merkmale**
 - › informelles Instrument
 - › lernendes Konzept
 - › ressort-, akteurs- raum- und maßnahmenübergreifend
- › **Bedingungen**
 - › kommunikativ
 - › umsetzungsorientiert

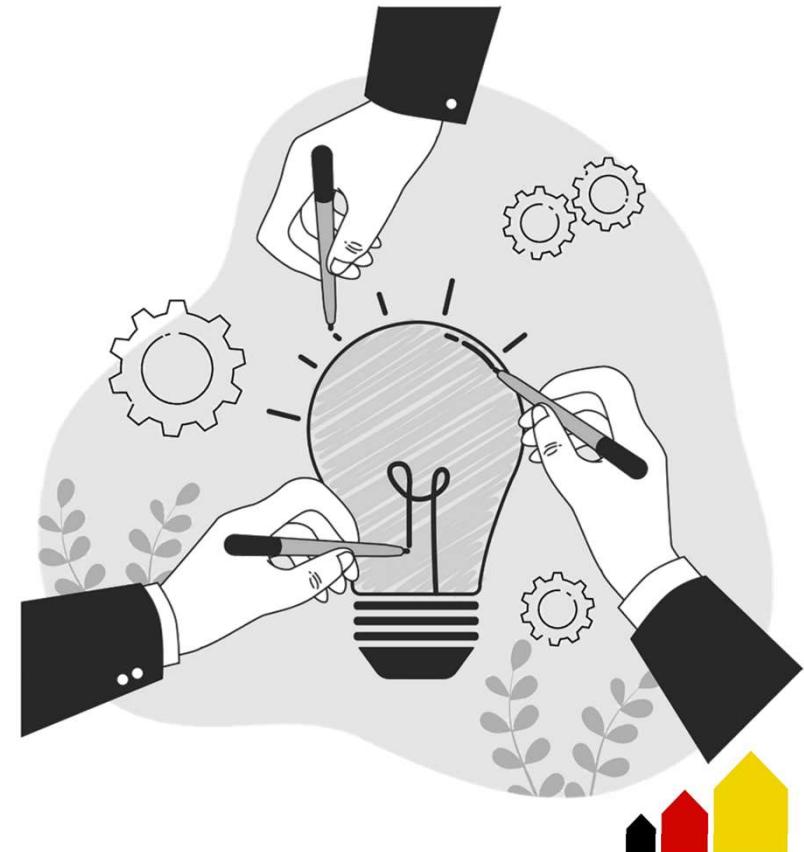


Bild von storyset auf Freepik

von Bund, Ländern und Gemeinden


STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG

Inhalte eines INSEKs?

Stadt-
Entwicklungs-
Konzept

Fortschreibung 2010



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Einführung	3
1.2	Übersicht Beteiligung	5
2	Gesamtstädtische Situation	7
2.1	Übergeordnete räumliche Planungen	7
2.2	Regionale Entwicklungskonzepte	13
2.3	Städtische Planungen und Konzepte	14
2.4	Leitbild	16
2.5	Besonderheiten in der Stadtentwicklung	21
3	Demografische Entwicklung	25
3.1	Bevölkerungsentwicklung seit 1990	25
3.2	Bevölkerungsprognose	30
4	Fachbereiche	32
4.1	Städtebau und Denkmalpflege	32
4.2	Wohnen	47
4.3	Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel, Tourismus	53
4.4	Verkehr und Technische Infrastruktur	69
4.5	Natur und Umwelt	80
4.6	Kunst/Kultur und Sport/Freizeit	88
4.7	Bildung und Erziehung	96
4.8	Soziales	100
4.9	Kommunale Finanzen	105
5	Gesamtkonzept und Umsetzungsstrategien	109
5.1	Zusammenfassung der Ergebnisse aus den Fachkonzepten	109
5.2	Ableitung der zukünftigen Stadtentwicklungsstrategie	110
5.3	Prioritäten, Maßnahmepakete, Umsetzungsschritte	112
6	Monitoring	114



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Inhalte eines INSEKs?



- › Darstellung der **Beteiligung**
- › Untersuchung der **übergeordneten und städtischen Planungen**
- › Untersuchung der **Demografie**
- › **Fachkonzepte:**
Untersuchung acht verschiedener **Fachbereiche**
Betrachtung der **Stärken und Schwächen**
Ziel- und Maßnahmenkonzept
- › **Gesamtkonzept**
Stadtentwicklungsstrategie
Maßnahmenliste mit Umsetzungshorizonten
- › **Monitoring**

Zeitkette und Arbeitsschritte

› 2002 bis heute



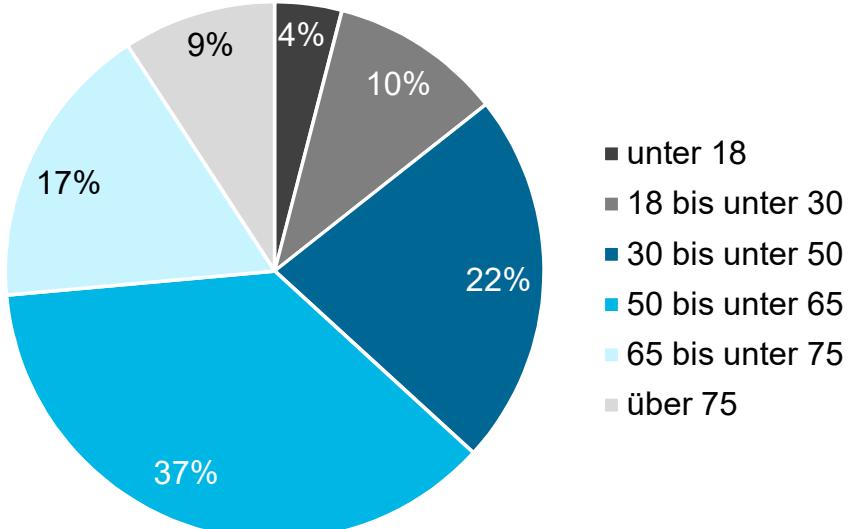
Agenda

- › Integriertes Stadtentwicklungskonzept
- › Vorstellung bisheriger Beteiligungsergebnisse
- › Ergebnisse INSEK
- › Ausblick

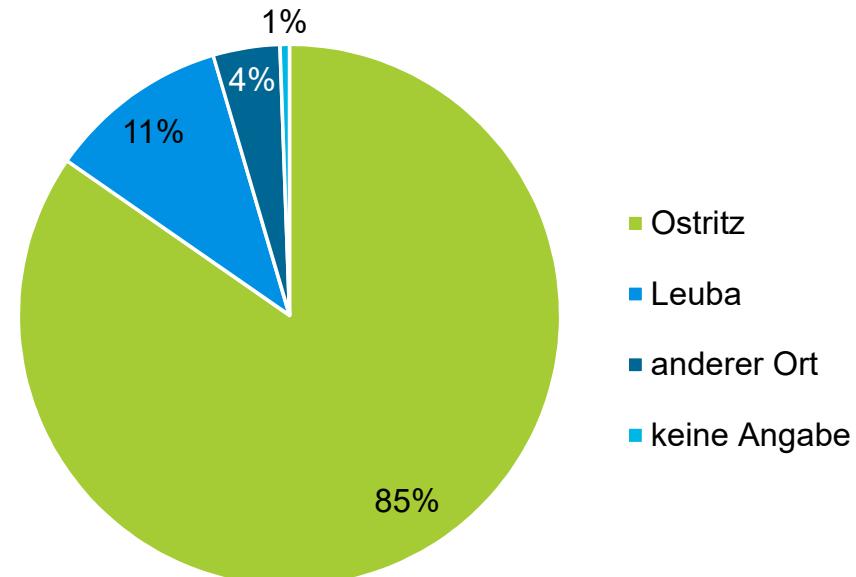
Umfrageergebnisse

- › **Fragebogen Juni/August 2025**
- › **insgesamt 179 Rückmeldungen**

1) Alter

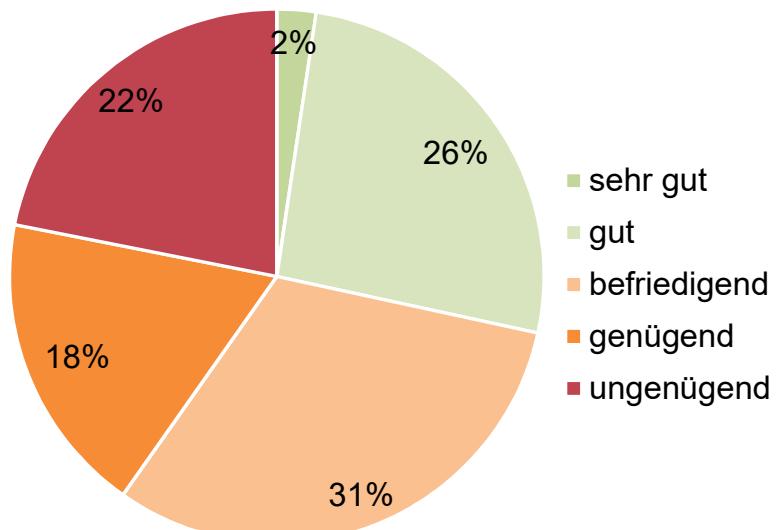


2) Wohnort

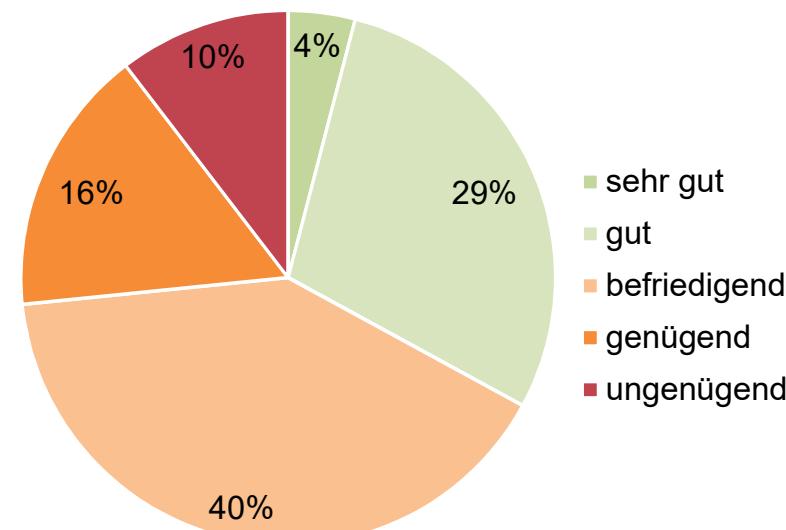


Umfrageergebnisse

4) Entwicklungschancen



6) Miteinander/Toleranz



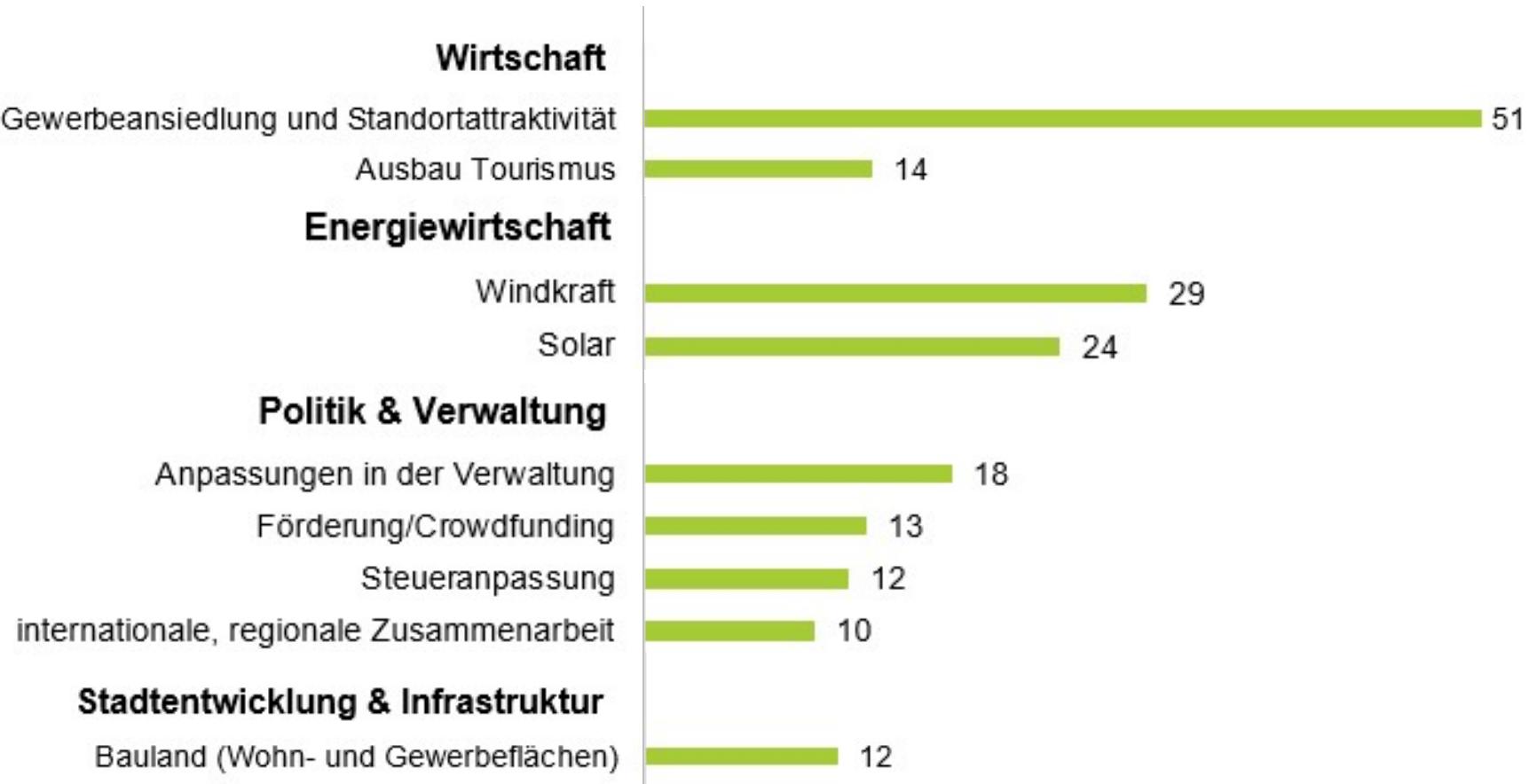
Umfrageergebnisse

8) Mit welchen drei positiven Eigenschaften lässt sich die Stadt Ostritz in Ihren Augen beschreiben?

Mewa-Bad
Bildungs- und Betreuungsstandort
attraktive Landschaft
weltoffen **grün** **gemeinschaftlich**
ausgeprägtes Vereinsleben **naturnahe Lage** **gute Infrastruktur**
ländlich **charakterstark** freundlich **gemütlich** **gute Daseinsvorsorge**
gute Radinfrastruktur **engagiert** positive Entwicklungstendenzen
Optimismus ansprechendes Freizeitangebot **Kloster St. Marienthal**
historisch **bürgernahe Verwaltung** ansprechende Wohngegend

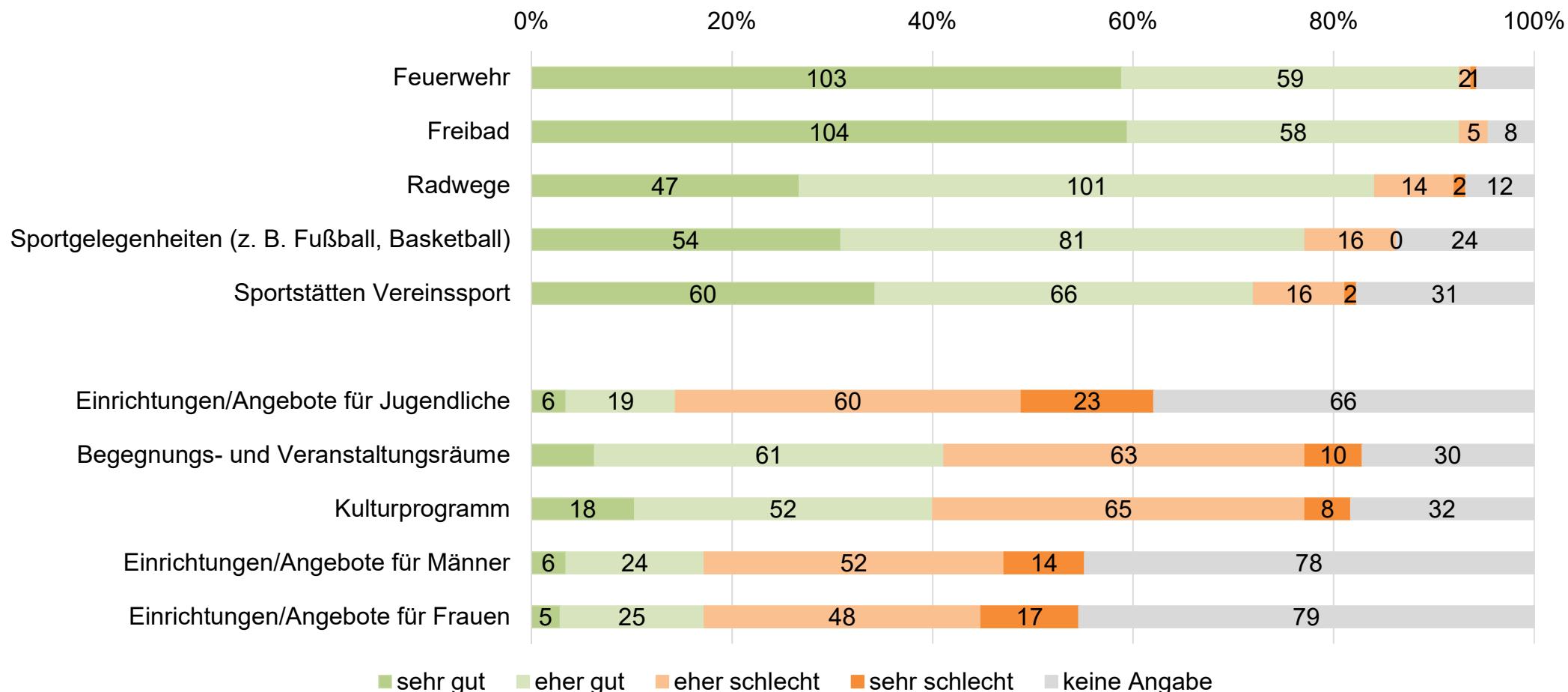
Umfrageergebnisse

10) Haben Sie Ideen, wie die Stadt Ostritz ihre finanzielle Situation verbessern kann?



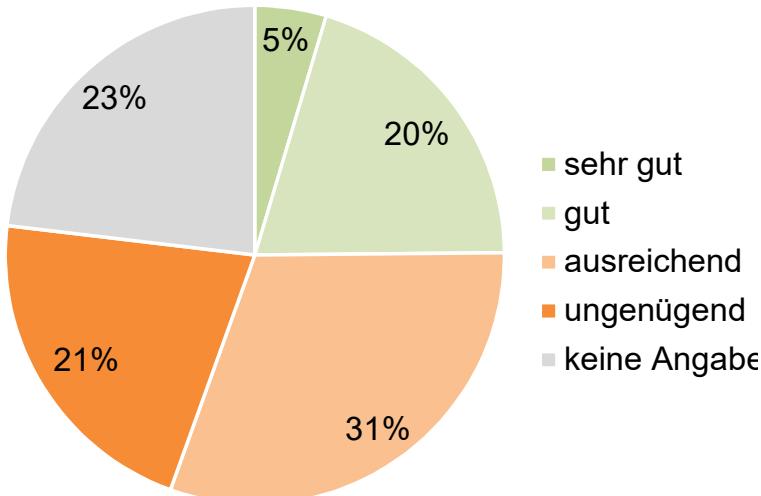
Umfrageergebnisse

15) Wie bewerten Sie folgende Kultur- und Freizeitangebote in Ostritz?



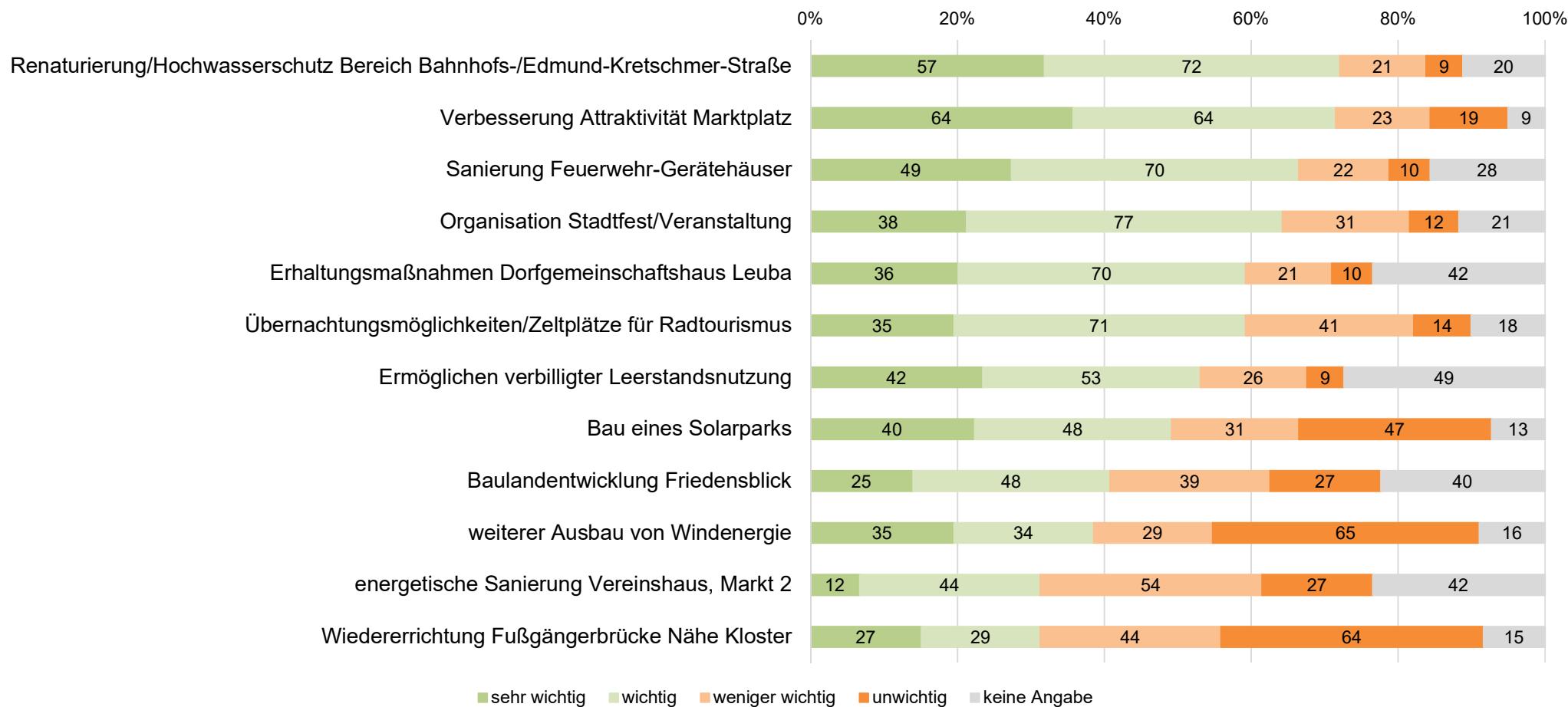
Umfrageergebnisse

16) Wie bewerten Sie die Situation der Kinder und Jugendlichen? Welche Aktivitäten schlagen Sie vor?



Umfrageergebnisse

18) Wie wichtig ist Ihnen die Umsetzung folgender Maßnahmen/Ideen?



Agenda

- › Integriertes Stadtentwicklungskonzept
- › Vorstellung bisheriger Beteiligungsergebnisse
- › Ergebnisse INSEK
- › Ausblick

Leitbild



Bildquelle: ChatGPT, DALL E

Fachbereiche

- Städtebau und Denkmalpflege
- Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel, Tourismus
- Wohnen
- Kunst/Kultur und Sport/Freizeit
- Natur und Umwelt
- Bildung und Erziehung
- Verkehr und techn. Infrastruktur
- Soziales
- Finanzen

Ziele: Städtebau & Denkmalpflege

- › Innen- vor Außenentwicklung
- › weitere Stärkung Innenstadtbereich
- › Belebung und Attraktivierung Marktplatz bzw. zentraler Platzanlagen in den Ortsteilen
- › Erhalt der historischen Bausubstanz
- › Brachflächenrevitalisierung
- › Entwicklung und Konsolidierung historischer Siedlungsbereiche
- › Ortseingangsgestaltung
- › Anpassung an den Klimawandel

Ziele: Wohnen

- › Anpassung des Wohnraumangebots
- › Stärkung innerstädtischen Wohnens und zentraler Wohnbereiche
- › Stärkung der Wohnfunktion in den dörflichen Siedlungsgebieten
- › Rückbau nicht mehr benötigten Wohnraums
- › Verbesserung des Wohnumfeldes und der Aufenthaltsqualität

Ziele: Wirtschaft, Arbeitsmarkt, Handel

Wirtschaft und Arbeitsmarkt

- › Verbesserung der Rahmenbedingungen für Unternehmensansiedlungen und -neugründungen
- › Erhalt und Unterstützung der KMU
- › Ausbau grenzüberschreitender Kontakte und Aktivitäten
- › Aktivierung regionaler Wirtschaftskreisläufe
- › Erhalt und Schaffen von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen vor Ort
- › Revitalisierung von Brachflächen

Handel

- › Sicherung der Versorgungsstruktur
- › Stärkung der Zentren- und Versorgungsfunktion des Marktplatzes

Ziele: Tourismus

- › Erhöhung der Sichtbarkeit von Ostritz
- › stärkere Kommunikation und Vermarktung touristischer Angebote
- › Synergien mit IBZ ausbauen
- › Erschließung der Zielgruppe Kurzurlauber
- › strategische Erweiterung touristischer Angebote und Infrastruktur

Ziele: Verkehr und Technische Infrastruktur

Verkehr

- › bessere Anbindung/Verbindung der öffentlichen Verkehrsmittel
- › bedarfsgerechte Parkmöglichkeiten in den Ortsteilen
- › Verbesserung der Verkehrssicherheit
- › bedarfsgerechte Wege- und Straßensanierung sowie Ausbau der Barrierefreiheit
- › Ausbau der Rad- und Wanderwegeinfrastruktur

sonstige technische Infrastrukturen

- › Weiterentwicklung der Energieökologischen Modellstadt
- › Optimierung des Fernwärmennetzes
- › Stärkung des Brand- und Katastrophenschutzes

Ziele: Natur und Umwelt

- › Hochwasserschutz
- › Qualifizierung/ Renaturierung der Gewässer II. Ordnung
- › Renaturierung von Brachen
- › Ergänzung der Grünausstattung, Pflege und Entwicklung des Stadtgrüns
- › Erhalt der zusammenhängenden Waldgebiete
- › Energieökologische Modellstadt
- › Forcierung des Klima- und Naturschutzes

Ziele: Kunst/Kultur und Sport/Freizeit

- › Erhalt der Sportstätten
- › Schaffen von Treffpunkten für Jung und Alt
- › Aktiver Vereins- und Engagiertenstammtisch
- › Interkommunale Zusammenarbeit im Kulturbetrieb und in der Vereinsarbeit
- › Unterstützung und Würdigung des ehrenamtlichen Engagements
- › interkulturelle Angebote
- › Punktuelle Ergänzung der Angebote
- › stärkere Einbindung der Jugendgruppen

Ziele: Bildung und Erziehung

- › Erhalt und Entwicklung der Bildungsangebote
- › Erhalt der Musikschule
- › Verbesserung der Sicherheit der Schulwege
- › Schaffen eines zukunftsorientierten, mehrsprachigen Ausbildungsangebots

Ziele: Soziales

- › Erhalt der vielfältigen qualitativen Kinderbetreuungsangebote
- › Angebotserweiterung an altengerechten Wohnformen und Betreuungseinrichtungen
- › Unterstützung ansässiger und ansiedlungswilliger Ärzte
- › Vernetzung der Ostritzer unterschiedlicher Herkunft und Nationalität
- › Internationale Zusammenarbeit insbesondere mit Polen
- › Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit

Ziele: Finanzen

- › Ausbau der Kooperationen mit Nachbarkommunen
- › Digitalisierung in der Verwaltung
- › langfristige Verbesserung der Haushaltslage
- › Beteiligung und Öffentlichkeitsarbeit

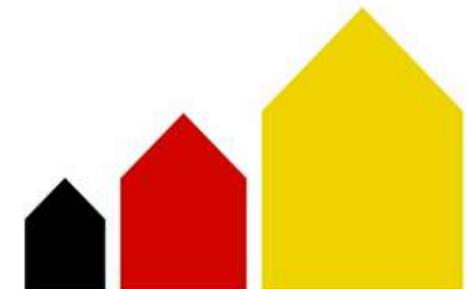
Agenda

- › Integriertes Stadtentwicklungskonzept
- › Vorstellung bisheriger Beteiligungsergebnisse
- › Ergebnisse INSEK
- › Ausblick

Ausblick

- › Kinder- und Jugendbeteiligung
- › Anpassung des Ziel- und Maßnahmenkonzepts
- › Stadtratsbeschluss

- › Fördermittelakquise für die Maßnahmenumsetzung
 - 02/2026 Beteiligung zum Fördergebiet
 - 11/2026 Antrag der Städtebauförderung
 - 01/2027 Beginn Förderverfahren



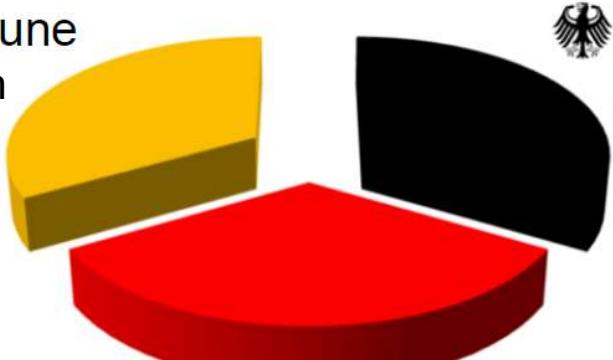
**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Städtebauförderung

Fördergrundsatz – gebietsbezogener und integrierter Förderansatz

Kommune
mit privaten Anteilen



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

max. 10 Mio. € Finanzhilfe



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG

von Bund, Ländern und
Gemeinden

Städtebauförderung - Fördermöglichkeiten

- › **Vorbereitende Maßnahmen:** bspw. Öffentlichkeitsarbeit
- › **Ordnungsmaßnahmen:** bspw. Abbruch, Erschließungsanlagen, Grün- und Freiraumgestaltung
- › **Baumaßnahmen:** Sanierung öffentlicher Einrichtungen und privater Gebäude
- › **Sonstige Maßnahmen:** bspw. Programmbegleitung, Gutachten, INSEK, SEKO

- › **Zuwendungsempfänger**
Kommune (Weiterleitung an Dritte möglich)
- › **Ausgleichsbeträge werden nicht erhoben**

Städtebauförderung – Wahl des Gebiets

Fokus:

- › Stärkung des Stadtkerns als zentraler **Versorgungsstandort**
- › Erhalt des **baukulturellen Erbes**
- › Erhalt und Weiterentwicklung des innerstädtischen **öffentlichen Raumes**, insbesondere von Grünräumen
- › **Klimaschutz** und der Klimaanpassung
- › **Leerstandsmanagement**

